

GE(H)DANKEN

GOTTESDIENST

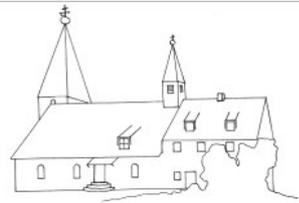


Ge(h)danken-Reise

Photo by Mantas Hesthaven on Unsplash

# #hoffnungshamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



Herzlich willkommen zum Ge(h)danken-Gottesdienst!

Schön, dass Sie da sind!

Wenn Sie dem Weg durch den Park folgen,  
finden Sie an den Bäumen die Stationen zum Gottesdienst.

Der Gottesdienst schenkt Zeit  
zum Gehen, Denken, Beten und Danken.

Wir bitten Sie während des Ge(h)danken-Gottesdienstes  
die aktuellen Hygiene-Regeln einzuhalten.

Vielen Dank!

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Gottesdienst!

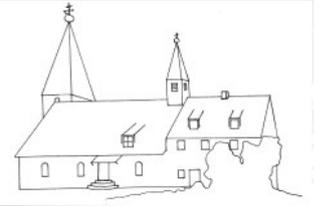
Bleiben Sie behütet!

Ihre

Pfarrerin Christina Hinderer & Pfarrer Michael Hinderer

# #hoffnungshamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



Der Sommer ist ganz anders als es irgendwann mal geplant war.  
Von manchen Plänen muss ich mich verabschieden.  
Andere kann ich ändern. Große Reisen fallen aus.  
Doch jetzt habe ich Zeit. Zeit für eine Reise in Gedanken.  
Da kann nichts dazwischen kommen. Ich mache mich auf den Weg!

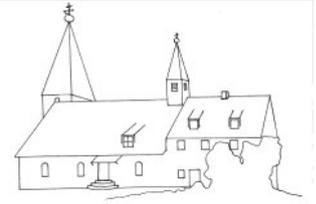
*Lass mich langsamer gehen, Herr*  
Entlaste das eilige Schlagen meines Herzens  
durch das Stille werden meiner Seele.  
Lass meine hastigen Schritte stetiger werden  
mit dem Blick auf die weite Zeit der Ewigkeit.  
Gib mir inmitten der Verwirrung des Tages  
die Ruhe der ewigen Berge.  
Löse die Anspannung meiner Nerven und Muskeln  
durch die sanfte Musik der singenden Wasser,  
die in meiner Erinnerung lebendig sind.  
Lass mich die Zauberkraft des Schlafes erkennen, die mich erneuert.  
Lehre mich die Kunst des freien Augenblicks.  
Lass mich langsamer gehen,  
um die Blume zu sehen,  
ein paar Worte mit einem Freund zu wechseln,  
einen Hund zu streicheln,  
ein paar Zeilen in einem Buch zu lesen.  
Lass mich langsamer gehen, Herr,  
und gib mir den Wunsch,  
meine Wurzeln tief in den ewigen Grund zusenken,  
damit ich emporwachse zu meiner wahren Bestimmung.

(Gebet aus Süd-Afrika)

Photo by Ante Hamersmit on Unsplash

# #hoffnungshamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



## Reise in die Berge (Psalm 121)

Ich mache mich auf den Weg in die Berge.

Ich höre den Bach rauschen und kühle Luft aus dem Wald umströmt mich.

*Ich schaue hoch zu den Bergen.*

*Woher kommt Hilfe für mich?*

Die Bergspitze ist noch so weit weg und scheint unerreichbar.

Ich sehe den Pfad, der sich am Hang hinaufschlängelt.

Große und kleine Steine liegen auf dem Weg. Ich sehe wie er ein Geröllfeld kreuzt.

*Er lässt deinen Fuß nicht strucheln.*

*Der über dich wacht, schläft nicht.*

Das tut gut. Zu wissen, dass da einer ist, der wacht.

Das Laufen ist anstrengend und kostet mich Kraft.

Einer ist da und passt auf mich auf.

Ich gehe den Weg hinauf bis zur Spitze.

Die Baumgrenze liegt längst hinter mir.

Auf meine Schultern brennt unermüdlich die Sonne.

*Der HERR ist dein Schutz,*

*er spendet Schatten an deiner Seite.*

*Am Tag wird dir die Sonne nicht schaden*

*und der Mond nicht in der Nacht.*

Was für ein Versprechen!

Da sehe ich den Erdvorsprung. Ich setzte mich eine Weile in seinen Schatten und spüre, wie das Brennen der Sonne nachlässt. Wunderbar!

Ich erreiche den Gipfel und sehe auf die Welt von oben.

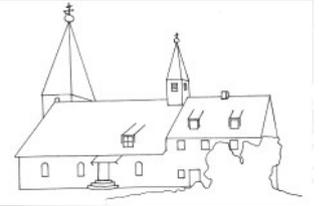
Winzig klein ist alles. Und der Himmel zum greifen nah!

*Der HERR wacht gewiss über dein Leben.*

*Der HERR behütet dein Gehen und Kommen von heute an bis in alle Zukunft.*

# #hoffnunghamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



## Reise ans Meer (Psalm 139)

Einfach weg. Einmal allem entfliehen und Weite atmen am Meer.

Einmal weg und keinen mehr sehen. Nichts mehr tun müssen.

*würde ich hoch fliegen, wo das Morgenrot leuchtet,  
mich niederlassen, wo die Sonne im Meer versinkt:  
Selbst dort nimmst du mich an die Hand,  
legst deinen starken Arm um mich.*

Weit weg sein. Alleinsein. Und nicht einsam sein müssen. Denn einer hält mich.  
Ich sehe die Sonne am Horizont untergehen.

*Da sagte ich: »Finsternis komme über mich!  
Nacht soll mich umhüllen wie sonst das Licht!«  
Doch für dich ist die Finsternis gar nicht finster.  
Und die Nacht leuchtet so hell wie der Tag*

Oft erscheint mir das Dunkel der Nacht bedrohlich.

Hier im Dunkeln am Strand, fernab aller künstlichen Lichter

sehe ich das helle Funkeln der Sterne. Der Mondschein überflutet Meer und Sand.

Ich kann alles erkennen. Ich grabe meine Füße in den Sand  
und lasse dir Sandkörner durch meine Finger rieseln.

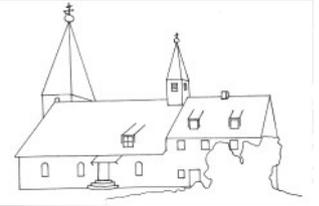
*Wie kostbar sind für mich deine Gedanken, Gott!  
Wie zahlreich sind sie doch in ihrer Summe!  
Wollte ich sie zählen: Es sind mehr als der Sand.  
Käme ich zum Ende: Noch immer bin ich bei dir.*

Ich staune. Allein in einer Hand sind mehr Sandkörner als ich gute Gedanken über  
mich selbst habe. Wie wohltuend, dass Gott so viel Gutes in mir sieht! Ich bete:

*Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz!  
Verstehe mich und begreife, was ich denke!  
Und führe mich auf dem Weg, der Zukunft hat!*

# #hoffnungshamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



## Reise an einem Sommerabend (Psalm 42)

Ich sitze am Ufer und schaue dem Rauschen im Bach nach.

Die Füße hängen im frischen Wasser. Die Abenddämmerung bricht ein.

Ich merke, wie mich die Erschöpfung des Tages (oder der Tage?) überkommt.

Wie eine Hirschkuh im trockenen Bachtal

nach frischen Wasserströmen schreit, so sehne ich mich, Gott, nach dir!

Meine Seele dürstet nach dem lebendigen Gott.

Ich will neue Kraft in mir spüren. Ich sehne mich nach Geborgenheit. Getragen sein.

Mein Kopf ist voll. Ich weiß nicht wohin mit mir und meinen Gedanken.

In der Ruhe am Ufer des Baches bricht es aus mir heraus.

Tränen sind mein einziges Brot, am Tag und in der Nacht.

Ja, die ganze Zeit sagt man zu mir: »Wo ist denn nun dein Gott?«

An meine Tränen will ich denken und meinem Gott das Herz ausschütten

In diesem Augenblick gelingt es mir innerlich ein Stück zur Seite zu treten  
und mich mit liebevollen Augen anzuschauen.

Was bist du so bedrückt, meine Seele? Warum bist du so aufgewühlt?

Halte doch Ausschau nach Gott! Denn gewiss werde ich ihm noch danken.

Wenn ich nur sein Angesicht schaue, ist mir schon geholfen.

Ich atme die warme Abendluft ein. Grillen zirpen in den Feldern.

Ein sanfter Wind umhüllt mich. Ich kann loslassen.

Ich blicke auf den Tag zurück und sehe: So vieles hat mich Kraft gekostet.

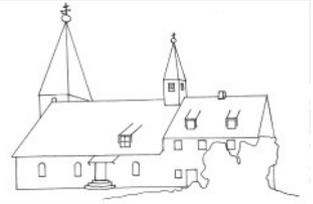
Und zwischendrin die kleinen Augenblicke, die mich gestärkt haben.

Jetzt suche ich sie bewusst, diese kostbaren Momente,  
und schicke sie zum Himmel. Gott sei Dank!

Am Tag schenkt der HERR mir seine Güte  
und bei Nacht dank ich ihm mit einem Lied  
mit einem Gebet zum Gott meines Lebens!

# #hoffnungshamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



## Auf Wanderschaft (Psalm 96)

Heute will ich einfach nur laufen. Bis die Füße müde sind.

Ich laufe los. Der Weg führt mich durch den Wald.

Ich höre einen Specht klopfen und finde ihn ganz oben in der Krone.

Ich muss schmunzeln. Die zwei Äste dort oben sehen von hier aus wie ein Herz.

Die Luft riecht gut nach Erde und Tannen. Ich spüre wie ich ruhiger werde.

Ich staune über das was ich sehe, rieche und höre. Alles ist einzigartig!

*Singt dem HERRN ein neues Lied!*

*Singt dem HERRN, preist seinen Namen!*

*Schönheit und Pracht gehen von ihm aus.*

*Macht und Glanz erfüllen sein Heiligtum.*

Ich trete auf einen spitzen Stein und schaue zum Boden.

Dort entdecke ich ein kleine Ameise.

Sie balanciert zwei riesige Kiefernadeln und läuft zu ihrem Reich.

Ich bin platt. Wie schafft sie das nur? Ich werde demütig. Es ist unglaublich!

*Fallt nieder vor dem HERRN in seiner heiligen Pracht!*

*Zittert bei seinem Anblick, ihr Länder der Erde!*

Ich erreiche den Waldrand.

Mein Blick schweift über ein weites, goldgelbes Getreidefeld.

Dunkle Wolken ziehen auf. Der Wind rauscht in den Halmen.

Dann regnet es. Ich suche Schutz unter einem Baum und beobachte das Treiben.

Bald schein die Sonne wieder und Wassertropfen glitzern auf den Blättern.

Was für eine Pracht! Das Naturschauspiel zu sehen erfüllt mich mit Glück.

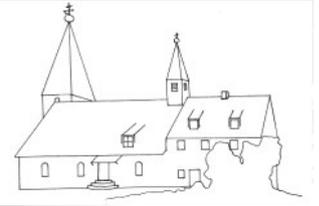
*Der Himmel soll sich freuen und die Erde jauchzen.*

*Das Feld soll fröhlich sein mit seinen Früchten.*

*Dann brechen alle Bäume des Waldes in Jubel aus –  
vor dem Angesicht des HERRN, wenn er kommt.*

# #hoffnungshamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



Meine Reise geht zu Ende.

Mit neuen Eindrücken gehe ich nach Hause. Ich fühle mich gestärkt und beschenkt.

Ich hebe meinen Kopf. Atme tief ein und aus.

Und gönne mir einen weiteren Moment mit Gott.

## Lebendiger Gott!

Gott, du bist uns Quelle und Brunnen.

Zu dir kommen wir, vor dir stehen wir,  
aus dir schöpfen wir.

Du schenkst uns das Wasser des Lebens,  
du stillst unseren Durst nach dem wahren Leben.

Wir danken dir und bitten dich:

Segne Leib und Seele.

Behüte uns am Tag und in der Nacht – uns und alle Menschen.

Richte dein Angesicht auf uns, schau uns an.

Lass uns sehen und verstehen,

dass du uns stets umgibst – uns und alle Menschen.

Du bist gegenwärtig, du bist in der Mitte.

Du bist die Luft, die alles erfüllt.

Du schenkst uns Licht und Atem, die Fülle für unsere Seele.

Wir danken dir und bitten dich:

Bringe uns zum Wesentlichen,

hole uns aus der Zerstreuung – uns und alle Menschen.

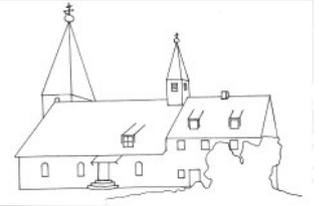
Mach uns still und einfach,

schenke uns ein reines Herz – uns und allen Menschen.

Gott, du bist Mitte, Grund und Ziel,  
ewige Quelle, unerschöpflicher Brunnen –  
in dir leben und schweben wir  
heute und alle Tage. *Amen.*

# #hoffnunghamstern Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



## Geh mit dem Segen Gottes in diese Tage!

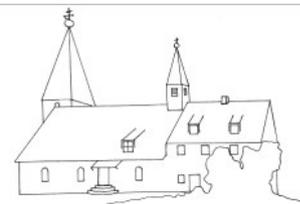
Gott segne dich und behüte dich,  
Gott lasse leuchten sein Angesicht über dir  
und sei dir gnädig  
Gott erhebe sein Angesicht auf dich  
und schenke dir Frieden.  
Amen.

Mögen die Regentropfen sanft auf dein Haupt fallen.  
Möge der weiche Wind deinen Geist beleben.  
Möge der sanfte Sonnenschein dein Herz erleuchten.  
Mögen die Lasten des Tages leicht auf dir liegen.  
Und möge unser Gott dich hüllen  
in den Mantel seiner Liebe.

Irischer Segen  
Photo by Johnny McClung on Unsplash

#hoffnungshamstern  
Ge(h)danken-Gottesdienst

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Roding



Herzliche Einladung zu

# Nacht-Ge(h)danken

„Musikalische Ge(h)danken-Reise“

**Sonntag, 19. Juli, 20 Uhr**

Christuskirche

Musik. Gebet. Kerzenlicht.

Gedanken. Geschenkte Zeit.

Falls Sie gern mit uns Kontaktaufnahmen möchten,  
können Sie im Pfarrbüro klingeln oder uns anrufen:  
09461—1615.

Oder schreiben Sie uns einfach eine Email an:

[pfarramt.rodin@elkb.de](mailto:pfarramt.rodin@elkb.de)

Sie finden den Gottesdienst auch als PDF-Datei  
zum Herunterladen auf [www.rodin-evangelisch.de](http://www.rodin-evangelisch.de)

Bleiben Sie behütet!

Auf Wiedersehen!

1

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

2

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

3

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

4

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

5

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

6

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

7

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

8

Ge(h)danken-  
Gottesdienst

